



3. Pädagogentag
20. Mai 2016 Arche Nebra



AUFRUF

an alle KITAS, Schulen, Berufsschulen mit ihren Lehrern und an Vereine!

Wir suchen

originelle, kreative Kunstwerke,
die Ihr gemeinsam mit unseren neuen Freunden anderer Kulturen
in Eurer Gruppe für die Aufnahme in die neue Broschüre gestaltet:

Jugendreport Kunstvermittlung 2016 „Interkultureller Kunst-Dialog mit Kindern und Jugendlichen“

Wie Ihr diese fantasievoll erarbeiten könnt, zeigt das Gestaltungs-Beispiel auf der Rückseite.
Dieses ist natürlich nur eine Anregung. Eigene Ideen sind willkommen!

Euer Kunstwerk sollte möglichst farbige Darstellungen enthalten. Dazu einen kurzen Text, mit dem Ihr Eure gemeinsamen Gedanken zum Motiv erläutert!

Diesen Text bitte in Deutsch, wenn möglich auch in Englisch und Arabisch, damit alle das gleich verstehen können. Das ist aber nicht Bedingung!

Die originellsten Beiträge werden in den neuen Jugendreport 2016 aufgenommen.

Nebenstehend seht Ihr die Ausgabe von 2015.

Ein solches Heft 2015 kann Jeder kostenfrei erhalten, der sich mit einem Beitrag bei dieser Kreativ-Aktion anmeldet. Soweit der Vorrat reicht, sonst Ausleihe!



Hinsichtlich des Umfangs sind eine DIN-A4-Seite oder auch zwei DIN-A4 Seiten nebeneinander erwünscht.

Euren Beitrag könnt Ihr wieder online einreichen bis 01.12.2016 an:

- Dahnke, Thomas <dahnke@schulpforte.de>
- Kloepfel, Friedrich <friedrich.kloepfel@t-online.de>
- <post_prager@web.de>

Viel Spaß beim Mitmachen!

Euer Redaktionsteam

Gestaltungsbeispiel:

Der Mond – in Licht und Schatten

Licht und Schatten als Gestaltungsmittel in der Fotografie



Erzeugen von Stimmungen und räumlicher Tiefe.
Strukturen werden verstärkt und Eindrücke vertieft.

Jeder Teilnehmer am Projekt kann das erfahren.

Mit einfachen Mitteln soll das Entstehen von Tag und Nacht sowie der Mondphasen erlebbar gemacht werden.

Die gemeinsame Arbeit wird fotografisch dokumentiert. Hier sind Kamera und Smartphone der Jugendlichen gefragt.

Die Fotos und Texte fließen dann in den Jugendreport 2016 ein.



Sonne, Mond und Sterne haben seit jeher eine faszinierende Wirkung auf den Menschen.

Ohne Licht sind wir nahezu orientierungslos. Ohne Schatten verlieren sich Strukturen.